

Beschluss des Landesvorstandes vom 15.02.2021

Auf dem Zahnfleisch – Lasst die Zahnmediziner studieren!

Für Zahnmedizin besteht ein Großteil des Studiums aus praktischen Übungen und Prüfungen. Eine Vermittlung dieses Teils des Studiums im Rahmen von Webinaren ist nicht möglich. Aufgrund der derzeitigen Einschränkungen wird dieser Studiengang somit deutlich stärker beeinträchtigt, als dies bei anderen Studiengängen der Fall ist. Ein Semester von zuhause ist somit nicht möglich und die Studierenden werden zu einem Nullsemester gezwungen.

Die Jungen Liberalen Hamburg fordern deshalb, dass für Zahnmedizin eine Präsenzlehre und -prüfung schnellstmöglich ermöglicht wird. Andere Hochschulen zeigen, dass dies auch unter Pandemiebedingungen möglich ist.

Im Rahmen eines vernünftigen Hygienekonzepts (PCR-Testung, Mund-Nasen-Schutz, Lüftungssystem, etc.) kann aus Sicht der Jungen Liberalen eine risikoarme Lehre stattfinden. Um das Risiko noch weiter zu senken ist, könnten die Veranstaltungen verblockt oder im Rotationsprinzip stattfinden.

Die Wiederaufnahme der Präsenzlehre darf aber nicht dazu führen, dass Studierende, die aufgrund der aktuellen Lage nicht vor Ort teilnehmen können, langfristige Nachteile entstehen. Um den Einfluss des Nullsemesters auf das verbleibende Studium zu reduzieren, müssen sämtliche Veranstaltungen und Prüfungsleistungen nachgeholt werden können, bspw. in der vorlesungsfreien Zeit.